

Viele Colitis ulcerosa-Patienten wenden Mesalazin nicht wie empfohlen an

Datum: 16.10.2018

Original Titel:

Adherence, risk factors of non-adherence and patient's preferred treatment strategy of mesalazine in ulcerative colitis: multicentric observational study

MedWiss - Mesalazin ist bei der Behandlung von Colitis ulcerosa nicht mehr wegzudenken. Um richtig wirken zu können, muss der Wirkstoff jedoch wie empfohlen eingenommen werden. Wissenschaftler untersuchten in der vorliegenden Studie, wie viele Patienten sich nicht an den Therapieplan hielten und welche Faktoren die Therapietreue beeinflussten.

Die meisten Patienten mit Colitis ulcerosa werden zunächst standardmäßig mit Mesalazin behandelt. Damit die Therapie auch richtig wirkt, ist es wichtig, die Wirkstoffe wie empfohlen einzunehmen. Viele Patienten halten sich jedoch nicht an den Therapieplan.

Die Patienten füllten anonym Fragebogen aus

Ein Forscherteam aus Tschechien untersuchte diesen Sachverhalt nun genauer. Die Wissenschaftler wollten herausfinden, wie häufig sich Colitis ulcerosa-Patienten in Bezug auf Mesalazin nicht an den Therapieplan halten und welche Risikofaktoren es dafür gibt. Zu diesem Zweck ließen sie 198 Patienten mit Colitis ulcerosa jeweils zwei anonyme Fragebögen ausfüllen. In den Fragebögen wurden Fragen zur Person, zu Details der Erkrankung, zu der Verwendung von Mesalazin und zu der Lebensqualität gestellt.

Die Bildung spielte bei der Therapietreue eine Rolle

Die Auswertung der Fragebögen zeigte, dass sich mehr als jeder 5. Patient (21,2 %) nicht an den Therapieplan hielt. Das bedeutete, dass sie weniger als 80 % der empfohlenen Tagesdosis verwendeten. Interessanterweise schien der Bildungsstand mit der Therapietreue im Zusammenhang zu stehen. Ein deutlicher Unterschied konnten bei Patienten mit einem Abschluss einer weiterführenden Schule (84,1 % hielten sich an die Therapie) und Patienten mit einem Universitätsabschluss (94,1 % hielten sich an die Therapie) festgestellt werden.

Faktoren, die die Therapietreue und die Lebensqualität verbesserten

Die meisten Patienten bevorzugten Mesalazin einmal täglich zu nehmen, was dazu führte, dass sie die Anwendung am Morgen seltener vergaßen. Die Lebensqualität der Patienten war dann besser, wenn die Patienten zusätzlich andere Wirkstoffe, die das Immunsystem unterdrücken (sogenannte Immunsuppressiva) oder gentechnisch hergestellte Wirkstoffe (Biologika) verwendeten, wenn sie eine geringere tägliche Dosis an Mesalazin bekamen und wenn sie Granulatbeutel statt Tabletten nahmen.

Der Bildungsstand von Patienten mit Colitis ulcerosa hatten somit einen Einfluss darauf, ob sie

Mesalazin wie empfohlen verwendeten. Auch die Vorlieben der Patienten, z. B. was die Häufigkeit der Anwendung angeht, hatten einen Einfluss auf die Therapietreue. Da die vorschriftsmäßige Anwendung für die Wirksamkeit von Mesalazin essentiell ist, ist es wichtig, auf die Bedürfnisse der Patienten einzugehen, um ihnen die Anwendung so einfach wie möglich zu gestalten.

Referenzen:

Keil R, Wasserbauer M, Zádorová Z, Kojecký V, Hlava Š, Št'ovíček J, Chudý J, Roznětinská M, Drábek J, Kubišová N, Lochmannová J. Adherence, risk factors of non-adherence and patient's preferred treatment strategy of mesalazine in ulcerative colitis: multicentric observational study. *Scand J Gastroenterol.* 2018 Apr;53(4):459-465. doi: 10.1080/00365521.2018.1451915. Epub 2018 Mar 21.